

Zürcher Silvesterlauf

Medienmitteilung, 11.11.2024

Spannung und Laufgrössen am 48. Zürcher Silvesterlauf

Packende Duelle, hohes Tempo und ein Abschied

Beim diesjährigen Zürcher Silvesterlauf trifft sich die Schweizer Laufszenen in der Elite-Kategorie erneut zu einem hochkarätigen Wettkampf. Ausgewählte Elite-Läufer:innen, die in diesem Jahr mit starken Leistungen auf sich aufmerksam gemacht haben, treten auf den winterlichen Zürcher Strassen gegeneinander an. Ein besonderes Highlight: Tadesse Abraham beendet mit seiner Teilnahme am Zürcher Silvesterlauf seine Karriere als Profiläufer.

Am Elite-Rennen ist Spannung garantiert, wenn nationale und internationale Top-Athlet:innen in einem Ausscheidungsrennen gegeneinander antreten. Das kurze Rennen rund um das Fraumünster und das Stadthaus bietet beeindruckende Sprints und spannende Duelle, wobei man die Athlet:innen hautnah erleben kann.

Und auch wenn es am diesjährigen Zürcher Silvesterlauf mit dem neuen Standort des Silvesterlauf-Dörfli eine Veränderung gibt – das Elite-Rennen darf nicht fehlen, es gehört zum winterlichen Anlass wie der Samichlaus zum 6. Dezember. Fast schon fester Bestandteil des Rennens ist Laufstar Tadesse Abraham, in der Schweizer Laufszenen bekannt als Tade. Er war bereits neunmal dabei und konnte viermal das Ausscheidungsrennen für sich entscheiden. Zu seinen jüngsten Errungenschaften mit internationaler Strahlkraft gehören sein Sieg 2022 beim Zürich Marathon und der Schweizer Rekord, den er 2024 beim Barcelona Marathon mit einer Zeit von 2:05:01 Stunden aufstellte.

Nun hat sich Tadesse dazu entschlossen, seine Laufkarriere zu beenden – mit seiner allerletzten Teilnahme am Zürcher Silvesterlauf. Zürich war immer ein wichtiger Ort für Tadesse, wie er in einem Interview im aktuellen TVU-Magazin erzählt. Bei seinen Teilnahmen am Zürcher Silvesterlauf konnte er stets auf eine grosse Fangemeinde zählen und lernte zahlreiche Menschen kennen. Nun freut er sich, nach Beendigung der Karriere wieder mehr Zeit für seine Frau und den 13-jährigen Sohn zu haben.

Spannende und hochkarätige Konkurrenz

Gemeinsam mit Tadesse werden am 15. Dezember viele weitere Laufgrössen an der Startlinie stehen. Einige davon waren schon mehrfach dabei, andere feiern dieses Jahr ihre Zürcher Silvesterlauf-Premiere. Einige Fans anziehen dürften Dominic Lobalu, Matthias Kyburz und Julien Wanders sowie Helen Bekele, Chiara Scherrer und Valentina Rosamilia in der Frauenkategorie. Mit Linus Bernhard, Fiona Lang und Noé Ramos ist auch der TV Unterstrass am Elite-Rennen vertreten – jener Verein, der den Zürcher Silvesterlauf organisiert und umsetzt.

Eine Kurzbeschreibung der erfolgreichsten Läufer:innen, die am diesjährigen Elite-Rennen starten werden, befindet sich am Ende dieser Mitteilung.

Presenting Partner

MIGROS

Hauptsponsoren

ewz **groupe mutuel**

Partner

 **Stadt Zürich Sportamt**  **Kanton Zürich Sportamt**

Medienpartner

Blick **TELE ZÜRICH**  **ZÜRICH TODAY**

Veranstalter

U

Zürcher Silvesterlauf

Live-Übertragung des Elite-Rennens

Die Elite-Läuferinnen starten am Sonntag, 15. Dezember, um 13:05 Uhr, die Männer um 13:35 Uhr. Wer die Wettkämpfe der Schnellsten nicht live an der Strecke erleben kann, hat die Möglichkeit, die Rennen via Livestream zu verfolgen. Die Übertragung ist sowohl auf der Website des Zürcher Silvesterlaufs als auch auf Swiss Sport TV verfügbar.

Kategorien für jedes Alter und Niveau

Wer nicht nur den Profis zuschauen, sondern auch selbst laufen möchte, meldet sich für eine der vielen Kategorien an. Besonders beliebt sind der Volkslauf und der Run for Fun. Bei letzterem werden die besten Kostüme von der Run for Fun-Jury gekürt, die Gewinner:innen dürfen sich über attraktive Preise freuen. Diesen Dezember entscheiden Luca Carecci (Moderator Radio 24), Bertram Dunskus (Präsident Zentralvorstand TVU) und Toni Hengst (Experience & Event Manager Schneider Electric) darüber, wer die Preise abräumt.

Startliste Elite Frauen und Männer:

<https://www.datasport.com/live/startlist?racenr=26192&kat=15>

Weitere Infos:

www.silvesterlauf.ch

Pressebilder zur freien Verwendung:

Elite-Läufer:innen: <https://flic.kr/s/aHBqjBQxe4>

Alle Eventbilder: <https://www.flickr.com/photos/silvesterlauf/albums>

Anmeldung für Zürcher Silvesterlauf: <https://onreg.datasport.com/de/zuercher-silvesterlauf-2024>

Medienkontakt und Interview-Anfragen:

echowerk gmbh, Jasmin Annaheim, Hallwylstrasse 62, 8004 Zürich, media@silvesterlauf.ch

Über die erfolgreichsten Athlet:innen

Dominic Lobalu

2022 gewann Lobalu überraschend das Diamond League-Rennen in Stockholm über 3000 Meter mit einer Jahresweltbestzeit von 7:29,48 Minuten. Ende Dezember 2023 und Anfang Januar 2024 stellte er Europarekorde über 5 km (13:12 Minuten) und 10 km (27:13 Minuten) auf der Strasse auf und an den Europameisterschaften in Rom gewann er mit Gold über 10'000 m und Bronze über 5000 m gleich zwei Medaillen für das Schweizer Team. Ein weiteres der vielen Highlights in Dominics erfolgreicher Saison 2024 waren die Olympischen Spiele in Paris. Mit Platz 4 im hervorragend besetzten Final verpasste er über 5000 m eine Medaille um lediglich 14 Hundertstelsekunden. Dominic hat die letzten drei Austragungen des Zürcher Silvesterlaufs für sich entscheiden können. Gelingt ihm das auch 2024?

Presenting Partner

MIGROS

Hauptsponsoren

ewz **groupe mutuel**

Partner

 Stadt Zürich Sportamt  Kanton Zürich Sportamt

Medienpartner

Blick **TELE ZÜRICH**  **ZÜRICH TODAY**

Veranstalter

U

Zürcher Silvesterlauf

Matthias Kyburz

Kyburz hat in seiner Karriere zahlreiche Erfolge gefeiert, darunter acht Goldmedaillen bei den Weltmeisterschaften im Orientierungslauf und mehrere Siege im Weltcup. Im Jahr 2023 holte er Gold- sowie Silbermedaillen bei den Weltmeisterschaften. Im April 2024 beeindruckte Kyburz im Marathon, indem er beim Marathon de Paris in 2:07:44 Stunden den siebten Platz belegte und die Olympianorm von 2:08:10 Stunden für die Olympischen Spiele in Paris erfüllte. Mit dieser Zeit ist Matthias hinter Tadesse Abraham und Viktor Röthlin der drittschnellste Schweizer Marathonläufer aller Zeiten. Mit Platz 21 an der Halbmarathon Europameisterschaft in Rom und Platz 30 an den Olympischen Spielen in Paris hat sich Matthias erfolgreich in der erweiterten Weltspitze positioniert.

Julien Wanders

Wanders hat sich vor allem durch seine aussergewöhnlichen Leistungen im Halbmarathon und auf der 10-Kilometer-Distanz hervorgetan. Er hält den europäischen Rekord im Halbmarathon mit einer Zeit von 59:13 Minuten, aufgestellt 2019 in Ras Al Khaimah, und den Rekord auf 10 km mit 27:13 Minuten, erreicht 2020 in Valencia.

Helen Bekele

Helen Bekele hat den Zürcher Silvesterlauf in den letzten Jahren entscheidend geprägt. Sie schaffte es bei den vergangenen drei Austragungen jedes Mal aufs Podest: 2021 und 2023 als Siegerin, 2022 mit einem starken zweiten Platz. International hat sie ebenfalls auf sich aufmerksam gemacht: Bei der Europameisterschaft in Rom debütierte sie im Schweizer Dress mit Rang 22 im Halbmarathon und erreichte denselben Platz bei den Olympischen Spielen in Paris über die Marathon-Distanz.

Chiara Scherrer

Chiara Scherrer hat sich auf 3000 Meter Steeple spezialisiert. 2022 und 2024 hat sie die Schweizer Farben an den Europameisterschaften vertreten. 2022 hat sich Chiara auch für die Weltmeisterschaften in Eugene qualifiziert. Die sechsmalige Schweizermeisterin und Steeple-Rekordhalterin hat beim Zürcher Silvesterlauf 2022 den Cut zur Top 5 nur ganz knapp verpasst.

Valentina Rosamilia

Valentina Rosamilia gewann 2021 gleich zwei Medaillen: Bei der U20 Weltmeisterschaft erreichte sie den zweiten und bei der U20 Europameisterschaft den dritten Rang. 2024 lief sie sowohl bei der Europameisterschaft in Rom als auch an den Olympischen Spielen in Paris über 800 m im Halbfinal mit. Mit ihren Resultaten ist sie die sechstschnellste Schweizerin aller Zeiten.

Nina Derron

Nina Derron, die Schwester von Julie Derron, hat sich ebenfalls einen Namen gemacht, insbesondere im Bereich der Mittel- und Langdistanztriathlons. Zu ihren bemerkenswerten Leistungen gehören Top-Platzierungen bei verschiedenen Ironman-Wettkämpfen und der 15. Platz bei den ITU-Weltmeisterschaften 2023 in Spanien.

Aarno Liebl

Aarno Liebl ist eines der vielversprechendsten Nachwuchstalente der Schweizer Mittel- und Langstreckenszene. Der 19-jährige Läufer des ST. Bern hält mehrere Nachwuchsschweizerrekorde, darunter über 3000 Meter Steeple, 3000 Meter Halle, 1500 Meter Halle sowie im 2000 Meter Steeple der U18 Kategorie. Ein Höhepunkt seiner noch

Presenting Partner



Hauptsponsoren



Partner



Medienpartner



Veranstalter



Zürcher Silvesterlauf

jungen Karriere war die Bronzemedaille bei der U18 Europameisterschaft 2022 in Jerusalem, wo er gleichzeitig einen neuen Schweizer Rekord aufstellte.

Dominik Rolli

Rolli hat sich als Top-Strassen- und Bergläufer etabliert. 2022 gewann er sowohl die Silber- als auch die Bronzemedaille bei den Mountain Running European Championships. Vor knapp einem Jahr stellte er beim Valencia Marathon mit 2:14:35 Stunden seine aktuelle Marathonbestzeit auf. Ein grosses Highlight war der 3. Platz beim internationalen Jungfrau Marathon 2024.

Athlet:innen des TVU

Linus Bernhard ist ein talentierter Mittelstreckenläufer. Er hat sich insbesondere auf 800 und 1500 m spezialisiert und konnte in der vergangenen Sommersaison mit 1:55,78 Minuten eine neue persönliche Bestzeit über 800 m aufstellen.

Fiona Lang hat sich auf verschiedene Langstrecken-Disziplinen spezialisiert, von 5000 m auf der Bahn bis Marathon. Beim Berlin Marathon 2024, ihrer zweiten Teilnahme am Lauf in der deutschen Hauptstadt, unterbot Fiona die Zeit von 2:55 Stunden. Weitere persönliche Bestzeiten liegen bei 36:52 Minuten für 10 km auf der Strasse, und 17:41,48 Minuten für 5000 m auf der Bahn.

Noé Ramos ist ein Spezialist auf 200 m und 400 m. Im vergangenen Jahr hat er den Final an der Schweizermeisterschaft in Bellinzona nur ganz knapp verpasst. Für das SVM Team seines Vereins ist er über 800 m angetreten und hat mit seiner Zeit von knapp über 1:55,0 Minuten den Cut für die Elite des Zürcher Silvesterlaufs geschafft.

Presenting Partner



Hauptsponsoren



Partner



Medienpartner



Veranstalter

